

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Brache auf ehemaligem Hafengewerbegebiet.

Im wesentlichen zeigt sich der Biotop als halbruderale trockene Grasflur. Etwa 100m<sup>2</sup> davon sind ein Airetum praecocis, also ein gesetzlich geschützter Trockenrasen. Er ist reich an Becherflechten und dem Haarblättrigen Widertonmoos, welches in Trockenheitsanpassung mittels seiner Glashaare Luftfeuchtigkeit für sich nutzen kann. Die auffällige Armut an Gefäßpflanzen in manchen Bereichen läßt allerdings auf Altlastverdacht schließen. Fünf Rote-Liste-Arten treten hier auf; neben der namensgebenden Frühen Haferschmiele auch der auf sandigen Äckern (hiesiger Lebensraum der Art) praktisch verschwundene Bauernsenf. Der als ausgestorben geltende Dost tritt mit einem Exemplar spontan auf. Zahlreiche Wespen fallen auf.

Diese Vegetation hat das Potenzial, sich auf die westlich benachbarte Fläche ähnlicher Größe auszubreiten. Sie ist noch als Bestandteil der Gewerbefläche kartiert, hat derzeit vegetationsarmen Schotterboden und ist nicht genutzt.

Ein Teil der Fläche ist von einem birkendominierten Pionierwäldchen bestanden. Auch hier kommen mit Besen-Ginster und Busch-Rose 2 bedrohte Arten vor. (Die Krautschicht ist in der Artenliste dieser Teilfläche 2 nicht erfaßt und entspricht der der Teilfläche 1 abzüglich der eindeutigen Trockenrasenarten). Das Falllaub des Gehölzes wirkt sich abträglich auf die Trockenrasenbereiche aus. Noch abträglicher ist die auf Brachflächen geradezu zwangsweise auftretende Abfallablagerung.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	77 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			3 %
2	TMK	Kleinschmielenrasen (2000)		
3	fl	flechtenreich (fl)		
1	3			20 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Harburger Binnenhafen N / Dampfschiffsweg	<b>Hochwert (Y)</b>	5925294
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Hafengewerbe, mindergenutzt	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität)
<b>Rechtswert (X)</b>	565437		(673.02)
<b>Bezirk</b>	Harburg		

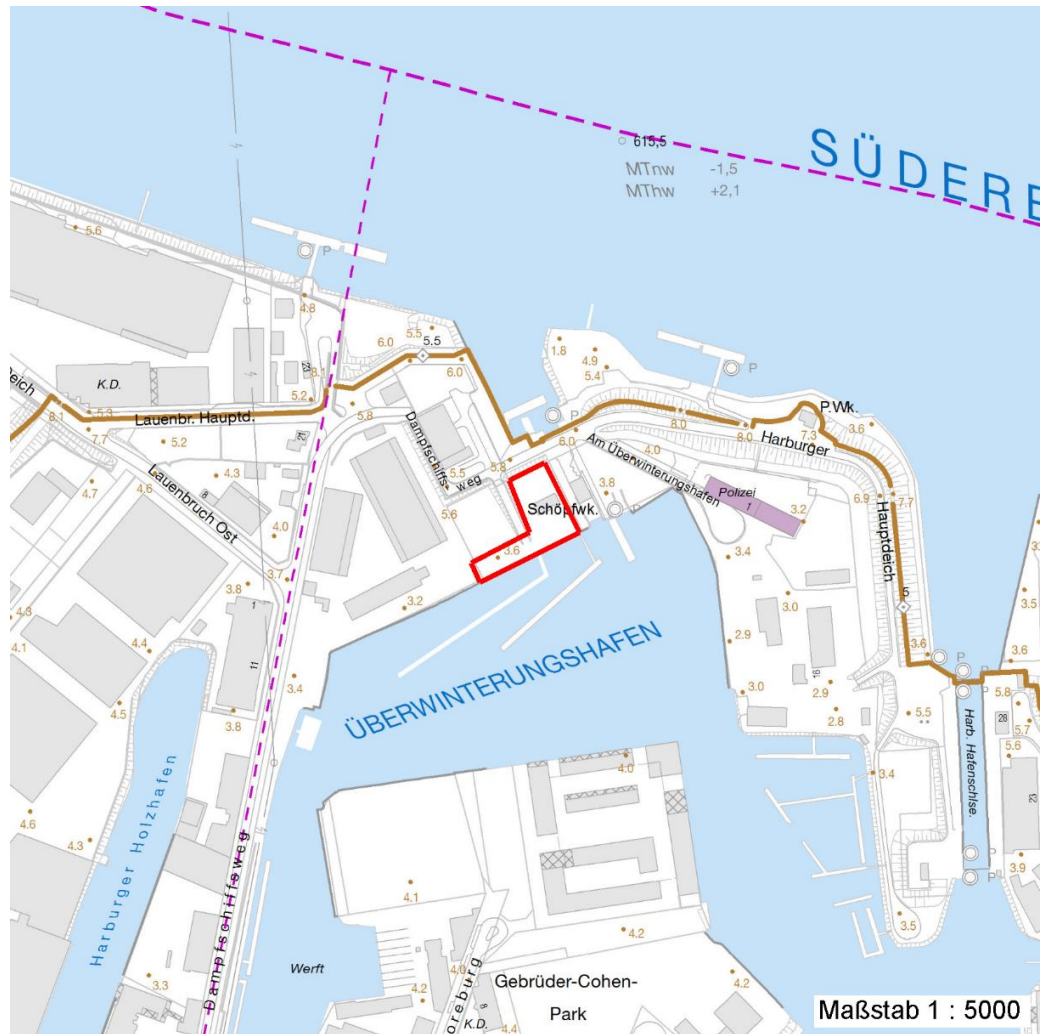
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Harburg (702)	<b>Gemarkung</b>	Harburg (709)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
26193	104830	6424	283	22.10.2016	N		
26193	25975	6424	78	05.09.1998	<	6426	10018

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
5125	0	6424_35_130906_1.JPG	
5126	0	6424_35_130906_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Altlastverdacht. Abfallablagerung Bebauung
Wertgesichtspunkte	Artenreich Entwicklungspotenzial Vorkommen seltener Pflanzen Viele hochrangige Rote-Liste-Pflanzen Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Spinnen Insekten, allgemein Vögel Kleinsäuger Blütenbesuchende Insekten Tagfalter Nachtfalter Laufkäfer
Maßnahmen	Altlastsanierung? Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6424_35_130906_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6424_35_130906_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Lockere Grasflur mit dem Pioniergehölz	<b>Bildbeschreibung</b>	Geschützter Trockenrasenbereich. Die Haferschmiele ist bei der Fotoauflösung nicht mehr zu erkennen, aber das Widertonmoos, mittig Cladonien, re oben 1 Rispe d Schmalblättr. Rispengrases, Johanniskraut und oben M kl Horste d Schafschwingel-Aggregats

## Aufnahmerichtung



## Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- <b>Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	77 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26193
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>35</b> 27
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				13.09.2006
				<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				2221,3553
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32.0.01.01 - Thero-Airion (Kleinschmielenrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechselfeucht	3,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	4,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-														
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	X	W	-										2	V	V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X	W	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-														
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	X		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-														
Festuca brevipila (Rauhblättriger Schwingel)	7	X	W	-												G		
Festuca filiformis (Haar-Schwingel)	7	X	W	-							X			1		3		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-														
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	X	W	-										V		V		
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-														
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		-												V		
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-														
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w	W	-												2		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-													
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	X	W	-											D		G
Poa compressa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-													
Potentilla intermedia (Mittleres Fingerkraut)	7	X		-													R
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	X		-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		-													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X		-													
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	X	W	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D		
Teesdalia nudicaulis (Bauernsenf)	7	X	W	-											2		V
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	X		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	X		-													
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		-													
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	7	I		-													
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	I		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>6</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														39			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung		Teilflächen-Nr.	
<b>Teilflächentyp</b>			2
<b>Biotoptyp</b>	Kleinschmielenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMK
- <b>Zusatz</b>	flechtenreich (fl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	3 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	mo - moosreich * - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	1,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	wertloses Futter	0
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-														
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	X		-														
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	X		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	X		-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-														
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	X		-														D
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>														<b>8</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WPB
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26193
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6424</b> 6426
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Hafen
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 27
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2221,3553
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	